



Balkonsanierung 2008

HERAUSFORDERUNG

Die circa 15 Jahre alte Balkon des Auftraggebers war undicht, so daß Wasser in den Estrich sowie in das angrenzende Mauerwerk eindrang. Es zeigten sich bereits sehr deutliche, unschöne Durchfeuchtungsspuren an den unteren Wandbereichen. Haarrisse in Fliesen und Fugen waren die Folge.

LÖSUNG

Die Fliesen wurden gereinigt und angeschliffen. Es erfolgte eine Grundierung sowie das Aufbringen einer Ausgleichsmasse. Aluwinkelbleche wurden an den Stirnseiten angebracht. Die Balkonbeschichtung ist mehrschichtig : eine glasfaserverstärkte, nahtlose, elastische Polyurethanbeschichtung.

NUTZEN

Durch die Beschichtung konnte das Abtragen des vorhandenen Balkonaufbaus und der Neuaufbau von Estrich und Fliesen verhindert werden. Der Auftraggeber ersparte sich damit Kosten, Zeit und Dreck. Die neue Beschichtung ist wasserdicht, frost- und uv-beständig und so dekorativ, das die schöne Optik lange anhält.

Aufgrund Alterung und Witterungseinflüsse war der Balkon undicht. Häßliche Durchfeuchtungsspuren sowie Haarrisse in Fliesen und Fugen waren die Folge. Durch die rechtzeitige Beauftragung der Firma Bachmann Bauservice konnten aufwendige Abriss- und Wiederaufbauarbeiten verhindert werden.



Es ist der unbehandelte Fliesenbelag zu sehen: zwei Fliesen lagen bereits hohl. Haarrisse in Fliesen und Fugen sowie Durchfeuchtungsspuren an den Wänden sind sichtbar.



Jetzt ist der Fliesenbelag bereits gereinigt und angeschliffen.



In einem weiteren Arbeitsgang wurde Aluwinkelschienen als Tropfblech an den Stirnseiten angebracht. Dadurch wird das Wasser von den Stirnseiten ferngehalten.



Eine zwei-komponentige Ausgleichsmasse wurde aufgebracht. Diese verdeckt das alte Fugenbild und gleicht sich den Alu-Winkelschienen an. Dann wurde eine Grundierung aufgebracht, die als Haftvermittlung zur folgenden Beschichtung dient.



Hier sieht man die eigentliche Abdichtungsschicht, in der das glasfaserverstärkte Vlies nahtlos bereits eingearbeitet wurde. Nach Durchtrocknung erfolgte das Aufbringen der zweiten Abdichtungsschicht.



Die Endschicht wurde vom Auftraggeber im Farbton namib (schwarz-weiß-grau) gewählt und aufgebracht. Nach Durchtrocknung erfolgte eine farblose Versiegelung.